

Home > Berlin > Linie S15 in Mitte: Das ist der erste Zug auf der neuen S-Bahn-Strecke für Berlin

S15 in Mitte: Das ist der erste Zug auf der neuen S-Bahn-Strecke für Berlin

Eine Premiere der besonderen Art: Eine S-Bahn mit 87 und 97 Jahre alten Wagen ist im neuen Tunnel zum Hauptbahnhof unterwegs. Fährt sie bald wieder?



Peter Neumann

28.02.2025 | 16:45 Uhr



Ein Oldtimer in der jüngsten Bahnstation von Berlin: Die historische S-Bahn mit vier Wagen von 1928 und 1938 pausiert im neuen, provisorischen S-Bahnhof Hauptbahnhof (tief) in Mitte.

Privat

Es waren schöne Bilder – nicht nur für Fans. Berlins ältester und edelster S-Bahn-Zug war auf der jüngsten S-Bahn-Strecke der Stadt unterwegs. Es war eine Premierenfahrt, denn die Wagen aus den Jahren 1928 und 1938 bildeten die erste S-Bahn, die diese Neubautrasse befuhr. Jetzt werden Fotos veröffentlicht – und es gibt einen weiteren Termin. In der kommenden Woche könnten S-Bahn-Fans und andere Hobbyfotografen den historischen Zug auf der künftigen S15 erneut vor die Objektiv bekommen.

S15: So wird die S-Bahn-Linie heißen, die in Mitte eingerichtet wird. Ihren nördlichen Ausgangspunkt bekommt sie im Bahnhof Gesundbrunnen. Eine kurze Fahrt auf dem Ring führt nach Wedding, wo sich die Neubaustrecke ausfädelt. Zunächst oberirdisch, dann in einem Tunnel geht es zur vorläufigen Endstation, die sich gegenüber vom Hauptbahnhof nördlich der Invalidenstraße im Untergrund verbirgt. Dort halten die S-Bahnen an einem provisorischen Mittelbahnsteig, bevor es wieder zurückgeht.



Unterwegs auf dem ersten Abschnitt der neuen Nord-Süd-S-Bahn in Mitte: Der historische Zug trägt im Fenster sogar ein Linienschild S15. Links der Tour TotalEnergies Berlin, im Hintergrund die Türme des Hauptbahnhofs.

Norman Gottberg

Der erste Abschnitt der neuen Nord-Süd-S-Bahn für Berlin ist mit rund zwei Kilometern nicht lang. Doch auch dieses Projekt ist von Pannen wie Grundwassereinbrüchen und Verzögerungen geplagt. Wie berichtet, musste die zuletzt für März 2025 geplante Eröffnung erneut verschoben werden. Einen neuen Termin gibt es nicht. Doch obwohl vor allem im Tunnelbereich noch diverse Arbeiten erforderlich sind, finden bereits Prüfungen und Abnahmen statt. Hier kommt der Berliner Traditionszug ins Spiel.

Ein Ambiente, das Fahrgäste sonst nirgendwo erleben können

Die vier Wagen, die dem Verein Historische S-Bahn Berlin gehören, wurden mit Geld vom Land Berlin mit modernster Technik ausgestattet. Sie haben sich schon mehrfach bei Test- und Abnahmefahrten bewährt – was die S-Bahn GmbH entlastet. Wie berichtet, sind die Traditionsbahner nun auf der Neubaustrecke in Mitte im Auftrag des Infrastrukturbetreibers DB InfraGO tätig. Am Mittwoch war der Traditionszug tagsüber jeweils zweimal auf dem linken und auf dem rechten Gleis unterwegs. Im Fokus stand das Zugbeeinflussungssystem (ZBS), das für einen sicheren Verkehr sorgen soll.

Offiziell ist von den Traditionsbahnern wenig zu erfahren. Sie setzen auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bahn. Die große Aufmerksamkeit der Fanszene konnte Walied Schön, der Vizevorsitzende des Vereins, aber bestätigen. „Es standen viele Fotografen an der Strecke“, berichtete er. Zu hören war auch, dass die Neubaustrecke in Bezug auf Oberbau, Leit- und Sicherungstechnik sowie die Bahnstromversorgung einwandfrei funktioniert. Ebenfalls aus Bahnkreisen hieß es, dass im provisorischen Endbahnhof noch gearbeitet wird – etwa an der Elektroinstallation sowie an den Wandverkleidungen.



Angekommen an Gleis 22: Der historische Zug steht in der vorläufigen Endstation, bevor es in Richtung Wedding zurückgeht. Die Wände sind mit blau gemusterten Emailleplatten des sächsischen Herstellers Omeras verkleidet.

Privat

Wie berichtet, tragen mehrere Themen dazu bei, dass sowohl der für Ende Februar 2025 geplante Tag der offenen Tür als auch die zuletzt für den 31. März angesetzte Inbetriebnahme der Strecke abgesagt werden musste. Dazu zählen der Brandschutz und die Netzersatzanlage, die bei einem Stromausfall einspringen soll.



B+ Neue S-Bahn-Strecke für Berlin: Darum verzögert sich die Eröffnung

September? Oder Dezember? Für das Pannenprojekt in Mitte nennt die Bahn keinen Termin mehr. Immerhin wird nun immer klarer, wo die Schwierigkeiten liegen.

Von Peter Neumann
Berlin 25.02.2025



„Der Zulassungs- und Abnahmeprozess wichtiger Netzanlagen für die City-S-Bahn Berlin dauert länger als geplant“, hatte ein Bahnsprecher in dieser Woche bestätigt. „Ursprünglich sollte der erste Abschnitt der S21 im ersten Quartal dieses Jahres in Betrieb gehen. Da für betriebsnotwendige Anlagen – unter anderem zur Stromversorgung der Strecke – noch die finale Prüfung sowie Genehmigung aussteht, wird aktuell ein neuer Termin für die Inbetriebnahme gesucht.“

Fahrgäste waren bei den Testfahrten am 26. Februar nicht zugelassen. Interessenten sollten sich diese Termine merken: Die nächsten öffentlichen Exkursionen mit der historischen S-Bahn sind für den 18./19. April sowie für den 24./25. Mai 2025 angesetzt.



Die historische S-Bahn auf dem Tunnelabschnitt der künftigen S15. Graffiti überziehen die Betonwände.
Privat

Die Fahrgäste erwartet ein Ambiente, das sie nirgendwo sonst erleben können. Handgewebte Sitzbezüge, Glühlampen, Holzvertäfelung: Wo gibt es das noch? Die vier historischen Wagen, die im Dezember als Weihnachtszug auf Tour gehen, sind die schönsten und saubersten S-Bahnen Berlins. Kein Graffiti ist zu sehen, kein Kratzer im Fensterglas behindert die Sicht. Spiegelblank wie der Lack sind auch die Holzsitze der dritten Klasse. Und der Sitzkomfort in der plüschigen zweiten Klasse, wo die Fahrgäste neben mahagonigetäfelten Wänden auf Polstersitzen Platz nehmen, ist unerreicht.



B+ Fahrzeugmangel und Strom-Not: Diese Krisen drohen der S-Bahn Berlin

Noch bevor neue Züge kommen, muss ein Teil der Altflotte ausgemustert werden. Hinter den Kulissen tobt ein weiterer Streit – um die Energieversorgung.

Von Peter Neumann

Verkehr 10.02.2025



Auch von außen sind die vier Wagen ansehnlich. Deshalb werden wieder einige Fotografen an der Strecke stehen, wenn der Zug auf dem ersten Abschnitt der neuen Nord-Süd-S-Bahn die nächsten Testfahrten absolviert. Auch dazu gibt es keine offizielle Bestätigung, doch als Termin kursiert der 6. März. Dem Vernehmen nach wird eine Kamera, die an dem Zug angebracht ist, die Stromschienen überprüfen.

Dieser Artikel wurde auf [berliner-zeitung.de](https://www.berliner-zeitung.de) veröffentlicht.